

Auf den Spuren der Pyramiden-Erbauer

Kulturhistorische Reise mit der VHS Rosenheim

Reiseleitung: Ägyptologin Eva Lange, Universität / Potsdam



Reisetermin: 25.11. - 02.12.2005 ab/bis München

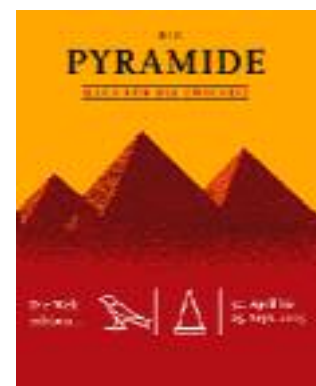


in Zusammenarbeit mit

Volkshochschule Rosenheim

Lokschuppen Rosenheim

Universität Potsdam



REISE-ECK Ottobrunn GmbH

Roseggerstraße 34 – 85221 Ottobrunn

 **089 / 60 08 92 - 15**

Fax: **089 / 60 08 92 41**

E-Mail aegypten@golfreise-weltweit.com

Ägypten-Reise auf den Spuren der Pyramiden-Erbauer

1. Tag Fr. 25 Nov. München – Kairo



Mena House bei Nacht mit Blick auf die Pyramiden

Treffen der Reiseteilnehmer am Flughafen und Abflug mit einer Linienmaschine der ägyptischen Fluggesellschaft Egyptair nach Kairo.

München	ab	14.10 h	Flug MS 788
Kairo	an	19.10 h	Flugzeit 4 Std.

Bitte stellen Sie die Uhren um eine Stunde vor. Nach Erledigung der Einreiseformalitäten Transfer (ca. 1 Stunden) zum Hotel Mena House in Gizeh im Westen von Kairo, nahe bei den Pyramiden. Abendessen im Hotel. Erste Übernachtung.

Das Hotel "Mena House" zählt zu den traditionsreichsten Hotels der Welt. Es wurde für die Ehrengäste zur Einweihung des Suezkanals 1869 gebaut und hat bis heute nichts von seinem Charme eingebüßt. Von gekrönten Häuptern und viel Prominenz erzählt das Gästebuch; das Hotel war zudem Schauplatz zahlreicher Romane, nicht zuletzt Agatha Christie ging hier ein und aus. Die Atmosphäre und Lage dieses Hotels sind einmalig, näher an den Pyramiden kann man nicht wohnen! Sie übernachten entweder in den Zimmern der Kategorie "Garden" im neuen Teil des Hotels mit Blick auf die Gartenanlage und die Pyramiden oder im traditionellen "Palace", dem Hauptgebäude, das bis heute seinen ursprünglichen Charme erhalten hat. Die Zimmer sind ca. 30 m² groß. Ausstattung mit Bad, Bademantel, Telefon, TV, Klimaanlage, Balkon.,



Im Garten des Hotel Mena House

2. Tag Sa. 26. Nov. – Gizeh



Blick auf die Pyramiden von Gizeh

Frühstück im Hotel. Nach einer kurzen Einführung besichtigen wir die beeindruckenden Pyramiden von Gizeh, die nur einen Steinwurf vom Hotel entfernt sind.

Die Pyramidengruppe von Gizeh besteht aus drei großen sowie je drei kleineren Pyramiden. Die Cheops-Pyramide ist mit 137 m Höhe das höchste und größte Paraonengrab, obwohl die mittlere Chepren-Pyramide mit 136 m Höhe durch den leicht erhöhten Standort optisch die höhere zu sein scheint. Die kleine Mykerinos-Pyramide ist nur 62 m hoch. Vor den Pyramiden liegt an der sog. Pyramidenstraße die beeindruckende Statue der Sphinx, die imposante 74 m lang und 20 m hoch ist. Halb Löwe, halb König und daher unbedingt männlich, war mit seinem Bau schon unter Cheops begonnen worden.

Die Pyramiden von Gizeh wurden in der Zeit des Alten Reiches, von 2600 bis 2400 v. Chr., erbaut. Den Anfang machte Cheops, der 2. König der 4. Dynastie, dessen Grabmal der größte Pyramidenbau der Welt bleiben sollte. Fast 5000 Arbeiter haben 23 Jahre an seiner Pyramide gebaut.

Wir besichtigen die gesamte Anlage ausführlich und besuchen auch das kleine Museum, in dem ein altägyptisches Schiff aus Zedernholz ausgestellt ist mit dem Cheops die Reise ins Jenseits antreten sollte.

Gegen Mittag Rückkehr ins Hotel. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Sie können noch einmal selbst über das Areal der Pyramiden bummeln oder einen der beliebten Kamelritte unternehmen, die überall angeboten werden. Zum genießen lädt auch die weitläufige Hotelanlage mit Ihren zahlreichen Restaurants und der Gartenanlage mit Pool ein.

Zweite Übernachtung im Mena House

3.Tag. So 27. Nov. - Memphis und Sakkara



Die Stufenpyramide von Sakkara

Nach dem Frühstück im Hotel Abfahrt mit dem Bus Richtung Süden, wo 28 km südlich von Gizeh die alte Hauptstadt Memphis liegt. Die Herrscher des Alten Reichs (2635 – 2135 v. Chr.) wählten Memphis wegen seiner geographisch günstigen Lage an der Grenze zwischen Ober- und Unterägypten als Residenzstadt aus.

Als erste Hauptstadt des Landes nach seiner Vereinigung (um 3000 v. Chr.) und als Kultzentrum des wichtigsten Gottes des ägyptischen Pantheons, des Sonnengottes Re, besaß Memphis über Jahrtausende unangefochtene Bedeutung. Nur wer Memphis besaß, konnte sich mit Recht als Herrscher über Ober- und Unterägypten fühlen. Auch als spätere Könige andere Zentren als Residenzstadt wählten, wie z.B. Theben in Oberägypten, blieb Memphis lange Zeit das wirtschaftliche und religiöse Zentrum Unterägyptens.

Memphis wird hauptsächlich wegen der dort liegenden 10 m langen Kolossalstatue Ramses II. besucht. Reizvoll liegt die Ruinenstadt in einer fruchtbaren, blühenden Landschaft südlich von Gizeh.

Zwischen den Besichtigungen von Memphis und Sakkara werden wir eine Mittagspause einlegen.



Das sieben Kilometer entfernte Nekropolengelände von Sakkara bietet einen atemberaubenden Querschnitt aller Kulturepochen des alten Ägyptens. Herausragend ist die z.T. rekonstruierte Pyramidenanlage des Königs Djoser mit monumentaler Umfassungsmauer, vielen Kultbauten und einer 60 m hohe Stufenpyramide, die der Baumeister Imhotep um 2500 v.Ch. errichtete.

Fortsetzung 3. Tag Memphis und Sakkara



Die beeindruckende Light & Sound Show

Am Abend besichtigen wir die vor den Pyramiden aufgeführte Licht & Ton Show, die die Geschichte der Pyramiden in eindrucksvoller Weise demonstriert. - Dritte Übernachtung im Hotel Mena House.

4.Tag Mo 28.11. Dashur und Maidum

Nach dem Frühstück im Hotel führt uns heute ein weiterer Ausflug gen Süden nilaufwärts zu den Pyramiden von **Dashur** und **Maidum**.

In Maidum ließ Pharaon Snofru eine seiner drei Pyramiden erbauen. Er war der erste Herrscher der 4. Dynastie (2560 bis 2520 v. Chr.) und galt in der späteren Überlieferung trotz seiner umfangreichen Bauvorhaben nicht als Tyrann, sondern als "guter Pharao".

Während der Bauzeit der Pyramide von Maidum muß ein entsetzliches Unglück passiert sein, bei dem ein Großteil der Pyramide einstürzte. Wie ein gigantischer Sandkuchen ragen deren Überreste aus der Wüste. Diese Pyramidenruine gibt zahlreiche Aufschlüsse über Technologie und Organisation des Pyramidenbaus zu Beginn der Pyramidenzeit.



Die „Unfall-Pyramide“ von Maidum

Ägypten-Reise auf den Spuren der Pyramiden-Erbauer

4.Tag Mo 28.11. Dashur

Nach einer kleinen Mittagspause fahren wir weiter nach Dashur, im Süden von Memphis liegt. Das Wahrzeichen des Ortes sind die beiden weitere Pyramiden des Phrao Snofru. Eine davon ist die **Knickpyramide**, eine weitere die nach der Farbe ihrer Steine benannte **Rote Pyramide**.

Scheinbar hatte man beim Erbau der Knick-Pyramide aus den Fehlern des Bau-Unfalls von Maidum gelernt. Die Knickpyramide war ohne Stufen geplant. Um den Druck auf die Fundamente zu verringern, wurde ihre Basislänge erweitert und der Neigungswinkel zweimal verändert, was schließlich zu ihrer einzigartigen äußeren Gestalt führte.

Ahnten die Baumeister des Snofru das Unheil einer möglichen weiteren Katastrophe? Plante der Phrao deshalb "aus Vorsicht" seine dritte "Rote Pyramide", die genau den Neigungswinkel aufweist, den ihr Vorläufer, die Knickpyramide im flachen oberen Teil hatte?

Die Rote Pyramide erhielt ihren Namen von dem rötlichen Kalkstein, aus dem sie erbaut ist. An ihrer Ostseite befindet sich der rekonstruierte Totentempel, der wie der Taltempel der Knickpyramide ein wichtiges Beispiel früher Kultstätten an Pyramiden ist.

Am späten Nachmittag Rückkehr ins Hotel. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Genießen Sie die herrliche Hotelanlage mit Ihrem großen Garten und der Poolanlagen zum entspannen.



Sonneuntergang am Nil

5. Tag Di. 29. Nov. – Kairo



Die Zitadelle von Kairo

Heute besichtigen wir die reizvolle Altstadt Kairos, besuchen das ägyptische Museum und steigen auf die berühmte Zitadelle mit Blick über Kairo.

Zunächst fahren wir zum Ägyptischen Museum. Dies ist Ägyptens reichste Schatzkammer seiner Altertümer und verschafft einen umfassenden Einblick in die ägyptische Kultur. Besonders beeindruckend sind die Schätze aus dem berühmten Grab des Tut-ench-Amun im Obergeschoß des riesigen Museums.

Die anschließende Tour bringt uns das koptische Viertel von Alt-Kairo näher, welches auch die Ben-Esra-Synagoge beherbergt. Zu den wichtigsten Kulturdenkmälern und religiösen Stätten zählen neben der Synagoge das orthodoxe Kloster St. Georg, die Kirche Sana Barbara, Reste römischer Türme und Mauern sowie das koptische Museum.

Den Abschluß unseres Rundganges bildet ein Besuch der imposanten Zitadelle, die ab 1166 von Saladin erbaut wurde. Bis ins 19. Jhd. war sie offizieller Regierungssitz. Zu ihren wichtigsten Gebäuden zählt die Alabaster-Moschee mit ihren 82 Meter hohen Minaretten und der 52 m hohen Kuppel dominiert sie die Skyline der Stadt am Nil.

Hinter der Moschee genießt man von der Terrasse einen grandiosen Ausblick über Kairo. Mit diesem Eindruck verabschieden wir uns von der Nilmetropole und fahren weiter zum Flughafen. Eine Maschine der Egyptair bringt uns ins 500 km südlich liegende Luxor nach Oberägypten.

Kairo	ab 18.15 h	Flug MS 201
Luxor	an 19.20	Flugzeit 1 Std. 5 Min.

Nach Ankunft in Luxor Transfer zum Sheraton Hotel. Nach dem Bezug der Zimmer Empfangscocktail und Abendessen im Hotel. Übernachtung in Luxor.

Ägypten-Reise auf den Spuren der Pyramiden-Erbauer

6. Tag Mi 30. Nov. Luxor und Karnak



Blick auf Luxor mit der Uferstraße „Corniche“

Als Abschluß unserer Reise erleben Sie zwei Tage in Luxor. Die Stadt mit ihren eindrucksvollen Monumenten einer antiken Zivilisation wird auch als der Welt größtes Freilichtmuseum bezeichnet.

Sie wohnen im Sheraton Hotel Luxor: Dieses 5-Sterne Hotel liegt im nördlichen Hotelbereich von Luxor, direkt am Nil. Zum Ortszentrum von Luxor sind es ca. 2,5 km.

Das komfortable, vollklimatisierte Hotel verfügt über eine gepflegte, großzügige Gartenanlage mit Swimmingpool, Poolbar, Sonnenterrasse mit Liegen, Sonnenschutz und Badetüchern (inkl.). Die Wohneinheiten sind gegliedert in Haupthaus und in den Gartenbungalows. Im Haupthaus finden Sie die großzügige Empfangshalle mit Rezeption, Aufenthaltsbereiche, Bar, Hauptrestaurant und mehrere à-la-carte Restaurants und einigen Geschäften.



Blick vom Nil auf das Sheraton Hotel Luxor

6. Tag Mi 30. Nov. Ausflug nach Karnak



Luxor: Karnak –Tempel mit Sound & Light Show

Die Stadt Luxor war im neuen Reich (1567 - 1085 v. Chr.) unter dem Namen "Waset" über 500 Jahre lang die Hauptstadt des damaligen Weltreichs. Als Theben wurde es von Homer als "Stadt der einhundert Tore" bezeichnet. Der heutige Name der Stadt bedeutet soviel wie "Stadt der Paläste". Das heutige Zentrum befindet sich am östlichen Flußufer. Hier stehen großartige Tempel inmitten von Märkten und Luxushotels. Zu Luxor gehört die berühmte Uferstraße "Corniche" auf der die Pferdekutschen entlang fahren. Ein Erlebnis, daß sich jeder hier gönnen sollte, nachdem er den riesigen Tempel von Karnak besichtigt hat, der über 13 Jahrhunderte wichtigstes religiöses Kultzentrum Ägyptens war.

Am Westufer des Nils, gegenüber der modernen Stadt Luxor, befinden sich im Tal der Könige die großartigsten königlichen Tempel, Gräber und Paläste, die die ägyptische Kultur hervorbrachte.

Wir besuchen heute die Tempelstadt von Karnak. Hier wurden die mächtige göttliche Triade Amun, Mut und Chons verehrt. Über 2000 Jahre lang wurde an diesen Komplex gebaut, da jeder Pharao dem Tempel neue Bauwerke hinzufügte. Wohl kein Besucher kann sich der Erhabenheit und Schönheit dieser Anlage entziehen. - Am Nachmittag Rückkehr ins Hotel. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Am Abend besteht die Möglichkeit zum fakultativen Besuch der Sound & Light Show in Karnak. Übernachtung im Sheraton Hotel Luxor.



die Straße der Widderköpfe in Karnak

7. Tag Do 01.12 .- Tal der Könige



Der Tempel der Königin Hatschepsut

Heute besuchen wir mit dem **Tal der Könige** die Hauptattraktion einer jeden Ägypten-Reise. Als erster Pharao ließ sich hier Thutmosis I. begraben, nach dem Vorbild Amenophis I., dem Begründer des Neuen Reiches, der in der Nähe als erster König ein geheimes Felsengrab anlegen ließ. Man erhoffte sich durch die versteckte Lage mehr Schutz für die Königsgräber, doch diese Erwartung sollte sich als falsch erweisen. Alle bisher entdeckten Gräber waren geplündert und selbst in dem 1922 entdeckten Grab des Tutanchamun hatten Grabräuber ihre Spuren hinterlassen.

Bis heute sind hier über 60 Gräber gefunden worden, die alle geplündert waren. Selbst in dem 1922 entdeckten Grab des Tut-ench-Amun, das wegen seiner kostbaren Schätze berühmt wurde, hatten Grabräuber ihre Spuren hinterlassen. Beeindruckend sind die Größe der Königsgräber und die Prächtigkeit Ihrer Reliefs, die tiefe Einblicke in die fremdartige religiöse Vorstellungswelt der Ägypter gewähren.

Weniger bekannt ist das **Tal der Königinnen**. Hier, in einem Nebental, wurden die königlichen Gemahlinnen, vor allem aber die königlichen Kinder bestattet. Besonders hervorzuheben ist das Grab der Nefertari, der Gemahlin Ramses II., dessen Wandmalereien als die schönsten in ganz Ägypten gelten. Das Grab wurde vor einigen Jahren restauriert und ist jetzt nur noch kurze Zeit am Tag geöffnet.

Im nahe gelegenen Deir-el-Medina befinden sich die restaurierten Ruinen einer Siedlung, in welcher spezialisierte Handwerker lebten, die einst die Gräber im Tal der Könige anlegten. Anhand von Ton-scherben, so genannten Ostraka, die den alten Ägyptern als Notizzettel dienten, läßt sich der Alltag der Arbeiter rekonstruieren. Sogar ein Streik ist belegt. – Auch einige der mit Kleinpyramiden ausgestatteten Grabanlagen der Siedlungsbewohner können dort besichtigt werden.

7. Tag Do 01.12 .- Tal der Könige

Besonders eindrucksvoll ist der **Totentempel der Hatschepsut** in Deir-el-Bahri. Der terrassenartig ansteigende Tempelbau liegt direkt vor einer imposanten steilen Felswand und zeigt eine für das damalige Ägypten ungewöhnlich modern anmutende Architektur. Nach dem Tod der Hatschepsut, die 20 Jahre als einziger weiblicher Pharao regierte, ließ ihr Nachfolger Thutmosis III. den Tempel zum Teil zerstören und die Reliefs der Herrscherin ausmeißeln. - Rückkehr ins Hotel, letzte Übernachtung.

Wichtiger Hinweis zum Tal der Könige

Wir weisen darauf hin, daß aufgrund der Besuchsbeschränkung der ägyptischen Behörden die Gräber aus Gründen der Beschädigung durch menschliche Atemluft nur zu bestimmten Zeiten für eine limitierte Anzahl von Personen geöffnet sind. Aus diesem Grund können wir im Voraus keine Garantie dafür geben, welche Gräber mit der Gruppe genau besichtigt werden.

Optionaler Ausflug Light & Sound

Zum Ausklang der Reise bieten wir am Mittwoch, den 30.11. abends einen optionalen Besuch der berühmten Light & Sound Show im Karnak-Tempel an. Gerade bei Nacht bietet der erleuchtete Tempel mit seinen Säulen und Statuen eine beeindruckende Atmosphäre die man erlebt haben sollte.

Preis pro Person € 35,00 mit Bus An- und Abreise

Der Karnak-Tempel

Wer kennt nicht die Szene in „Tod am Nil“, wo ein Steinbrocken von einer der Säulen herabstürzt. Einst standen hier 10 dieser gigantischen Stützen, errichtet vom Pharao Taharqa. Noch gewaltiger ist die große Säulenhalle, errichtet von Sethos I. und Ramses dem Großen. 134 Säulen bilden eines der großartigsten Bauwerke der Menschheitsgeschichte. Und weiter reiht sich Pylon an Pylon, zehn waren es insgesamt. Dazwischen Obelisken, Heiligtümer und Statuen, der heilige See und von Reliefs bedeckte Mauern. Bemerkenswert ist, daß alle diese Bauten den Göttern und den Priestern vorbehalten waren. Das Volk hatte keinen Zutritt zur Tempelanlage und bekam das Götterbild nur während der jährlichen Prozessionen zu sehen.

8.Tag. Fr. 02.12. Luxor – München

Schon im Morgengrauen heißt es Aufbrechen. Der Bus bringt uns zum Flughafen wo wir die Heimreise nach München antreten.

Luxor	ab 06.25 h Flug MS 132
Kairo	an 07.30 h
Kairo	ab 09.55 h Flug MS 787
München	an 13.10 h Flugzeit 4 Std. 15 Min

* Ende der Reise *

Ägypten-Reise auf den Spuren der Pyramiden-Erbauer

Preis der Reise

- € 1.180,00 pro Person im DZ/ÜF
- € 1.350,00 pro Person im EZ/ÜF
- € 1.120,00 pro Pers im 3-Bett-Zi./ÜF

Leistungen:

- Flug in der Touristenklasse mit der ägyptischen Fluggesellschaft Egyptair von München über Kairo nach Luxor und zurück inkl. 20 kg Freigepäck sowie Flughafensteuern und Abgaben.
- 4 Übernachtungen im 5-Sterne Hotel Mena House in Gizeh. Unterbringung in Doppelzimmern der Kategorie Standard.
- 3 Übernachtungen im Sheraton Hotel in Luxor. Unterbringung in Doppelzimmern mit Frühstück.
- alle Transfers vom Flughafen zum Hotel und zurück.
- Empfangscocktail und Abendessen jeweils am ersten Tag der Ankunft in Kairo (Fr. 25.11.) und in Luxor (Di. 29.11.)
- Teilnahme an allen im Programm aufgeführten Ausflügen und Besichtigungen inklusive aller Eintrittsgelder und Abgaben.
- kulturhistorische Reiseleitung der Universität Potsdam und technische Reiseleitung durch das Reise Eck/ TUI Reisecenter/Ottobrunn
- Touristenvisum (Kosten € 20,00) das bei Anreise am Flughafen in Kairo erteilt wird.

Nicht eingeschlossen!

- Trinkgelder und Ausgaben des persönlichen Bedarfs. Aufpreis für Halbpension an den übrigen Tagen. Aufpreis für bessere Zimmerkategorie. Besuch der Light & Sound Show in Gizeh oder Karnak. Preis pro Person und Show je € 35,00

Veranstalter:

Reise Eck GmbH

Roseggerstr. 34
85521 Ottobrunn

☎ 089 – 60 08 92 56

Fax: 089 – 60 08 92 41

E-Mail: aegypten@golfreise-weltweit.com.

Zahlungsbedingungen

Bei Reiseanmeldung ist eine Anzahlung von € 250,00 pro Person an den Veranstalter zu leisten.

Der Restbetrag ist bis zum 04.11.2005 eingehend bei der Reise-Eck GmbH in Ottobrunn zu leisten.

Stornierung

Bei Stornierung der Reise fallen folgende Stornogebühren an:

- € 150,00 bei Stornierung bis 01.10.05
- € 250,00 bei späterer Stornierung

Stornoversicherung

Durch den Abschluß dieser Versicherung sind Sie vor den anfallenden Stornokosten geschützt, wenn der Rücktritt aus einem der folgenden Gründe erfolgt:

Unfall oder Tod des Reisenden, eines Mitreisenden oder eines nahen Angehörigen

Kosten der Versicherung: € 34,00 pro Person

Die Versicherung übernimmt 80 % der entstehenden Kosten.

Erforderliche Reisedokumente

Für die Einreise nach Ägypten reicht für Deutsche Staatsbürger ein deutscher Reisepass, der noch mindestens 6 Monate gültig ist. Der Reisepaß darf keine Einreisesichtvermerke oder Visa für Israel enthalten. Sollten sie eine andere Staatsbürgerschaft haben, so erkundigen sich bitte bei uns nach evtl. abweichenden Einreiseformalitäten.

Das Touristenvisum für Ägypten wird bei Einreise am Flughafen erteilt. Die Kosten dafür belaufen sich auf ca. € 20,00 und sind im Reisepreis enthalten.

Besondere Impfungen sind für Ägypten derzeit nicht erforderlich!

Achtung eventueller Kerosinzuschlag:

Aufgrund des ständig steigenden Rohölpreises berechnen alle Fluggesellschaften derzeit entsprechende Zuschläge. Sollte dies seitens Egyptair erfolgen, so müssen wir den Reisepreis evtl. anpassen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Reiseanmeldung Auf den Spuren der Pyramiden Erbauer

Bitte per post oder Fax an folgende Adresse senden!

REISE-ECK Ottobrunn
Roseggerstr. 34
85221 Ottobrunn

Hinweis: soweit sich ausreichend viele Interessenten finden, werden wir zu einem kleinen Aufpreis einen Buszubringer für die An/Abreise zum Flughafen München anbieten.

Hiermit melde ich verbindlich folgende Reiseteilnehmer an:
Reiseziel / Titel Auf den Spuren der Pyramiden-Erbauer
Reisetermin: von Fr. 25.11. – Fr. 02.12.2005
Evtl. Buszubringer ab Rosenheim gewünscht?

Name	Vorname
Name	Vorname
Name	Vorname
Name	Vorname

Buchen Sie bitte folgende Leistungen:	Preis pro Person in Euro	Anzahl Personen	Gesamtpreis für alle Pers.
Doppelzimmer (Mindestanmeldung zwei Personen)	€ 1.180,00		€
Einzelzimmer	€ 1.350,00		€
Stornoversicherung	€ 34,00		€
	Gesamtpreis €		€

Auszug aus den Reise- und Rücktrittsbedingungen:

<p>Abschluß des Reisevertrages: Die Anmeldung kann schriftlich, mündlich oder fernmündlich erfolgen. Sie erfolgt durch den Anmelder für alle in der Anmeldung aufgeführten Personen. Der Reisevertrag kommt mit der Annahme durch uns zustande. Diese wird durch die Reisebestätigung dokumentiert. Bei Erkrankung der Reiseleitung wird eine Ersatzperson durch Frau Lange von der Uni/Potsdam gestellt.</p>	<p>Bezahlung: <u>Bei Vertragsabschluß wird eine Anzahlung in Höhe von € 250 pro Pers .fällig.</u> Der Restbetrag muß spätestens 30 Tage vor Reisebeginn eingehen. Die vollständige Bezahlung des Reisepreises ist Voraussetzung zur Aushändigung der Reisedokumente. Kennwort : Ägypten-Reise VHS Bank Kreissparkasse Ottobrunn Konto-Nr. 170 70 58 00 BLZ 702 50 150</p>	<p>Rücktritt: - Der Tag des Eingangs Ihrer Rücktrittserklärung ist maßgeblich für die Berechnung der folgenden pauschalen Rücktrittskosten: bis 45 Tage vor Abreise: 20 % vom 44.-21.Tag vor Abreise 25 % vom 20.-15.Tag vor Abreise 45 % vom 14. -7.Tag vor Abreise: 70 % ab 6. bis 2 Tage vor Reiseantritt 80%; ab 2Tage vorher 100 % des Reisepreises. Rücktritts- oder Umbuchungsgebühren sind sofort fällig Eine Erkrankung der Reiseleitung ist kein Rücktrittsgrund für die Versicherung.</p>
--	--	---

Anschrift des Anmelders:

Name:	Vorname	PLZ:	Ort:
Telefon – Privat	Straße Haus-Nr.		Telefon – Büro:
E-Mail:	Telefax – Privat		Telefax - Büro:

Datum der Anmeldung	Unterschrift des Anmelders	Zahlungsvermerk:
---------------------	----------------------------	------------------

Die Reise- Zahlungs- und Rücktrittsbedingungen des Reiseveranstalters REISE-ECK Ottobrunn GmbH, Roseggerstr. 34, 85521 Ottobrunn werden mit der Unterschrift anerkannt.